

Protokoll der 18. ordentlichen Sitzung des Rates der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät am 22.04.2020 per Zoom-Videokonferenz

Ort: Zoom-Videokonferenz
Beginn: 15:00 Uhr
Ende: 16:35 Uhr

Anwesende Mitglieder:

Prof. Dr. Kulke, Prof. Dr. Plefka, Prof. Dr. Pinkwart, Prof. Dr. Schweikardt, Prof. Dr. Leser, Prof. C. Koch, PhD, Prof. Dr. List-Kratochvil, Prof. Dr. Horst, Prof. Peters, PhD, Dr. Ahrens, Dr. Baumann, Dr. Füller, Herr Happ, Frau Esperling (Einwahl per Telefon), Herr Kranz, Herr Zimmermann i. V. für Frau Tierbach, Herr Würfel, Herr Wandrei i. V. für Herrn Relling

Entschuldigt:

Prof. Dr. C. Schneider

Anwesende Frauenbeauftragte der Fakultät:

Frau Dr. N. Weber

Anwesende Mitarbeiter der Fakultätsverwaltung:

Frau Bielfeldt
Herr Scharch
Frau Schäffer
Frau Grimm
Frau Dr. Metz
Frau Riedel, Protokoll
Frau Royla

Anwesende Gäste:

Prof. Dr. Ziegler (TOP 3.3), Herr Hussels (TOP 3.2), Prof. Dr. Pinna (TOP 4.3), Frau Prof. Dr. Tischendorf (TOP 4.6)

Leitung der Ratssitzung:

Dekan, Prof. Dr. Kulke

Prof. Kulke begrüßt die anwesenden Mitglieder und Gäste.

TOP 1) Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Dekan stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2) Wünsche zur TO und deren Bestätigung

Es liegen keine Wünsche zur Änderung der Tagesordnung vor. Somit wird die vorliegende Tagesordnung einstimmig angenommen:

3. Öffentlicher Teil

- 3.1 Bestätigung und Beschlusskontrolle der öffentlichen Teile der Protokolle der 16. ordentlichen Sitzung vom 12.02.20 und der 17. ordentlichen Sitzung vom 18.03.20 (Ferienausschuss)
- 3.2 Informationen und Anfragen
- 3.3 Befürwortung der Weiterführung des Interdisziplinären Zentrums für Bildungsforschung (IZBF) (Vorlage 23/20)
- 3.4 Beschluss des geänderten Lehrangebots für das Sommersemester 2020 im Rahmen des digitalen Semesters für die Institute Chemie, Informatik, Mathematik, Physik und das Geographischen Institut (Vorlage 24/20)
- 3.5 Festlegung von Zielzahlen für die Module des überfachlichen Wahlpflichtbereichs (Vorlage 25/20)
- 3.6 Verschiedenes

4. Nichtöffentlicher Teil

- 4.1 Bestätigung und Beschlusskontrolle der nichtöffentlichen Teile der Protokolle der 16. ordentlichen Sitzung vom 12.02.20 und der 17. ordentlichen Sitzung vom 18.03.20 (Ferienausschuss)
- 4.2 Informationen und Anfragen
- 4.3 Bestellung der Berufungskommission zur Besetzung der W2-S-Professur für „Hybride Materialien: Formierung und Skalierung“ (Inst. f. Chemie) (Vorlage 26/20)
- 4.4 Antrag auf Verlängerung der Dienstzeit (Inst. f. Physik) (Vorlage 27/20)
- 4.5 Neuwahl bzw. Bestätigung der Mitglieder für den Örtlichen Wahlvorstand der Fakultät (Vorlage 28/20)
- 4.6 Antrag auf Deputatsreduktion (Inst. f. Mathematik) (Vorlage 29/20)
- 4.7 Verschiedenes

Eintritt in die Tagesordnung:

TOP 3.1) Bestätigung und Beschlusskontrolle der öffentlichen Teile der Protokolle der 16. ordentlichen Sitzung vom 12.02.20 und der 17. ordentlichen Sitzung vom 18.03.20 (Ferienausschuss)

Die Protokolle der öffentlichen Teile der 16. ordentlichen Sitzung vom 12.02.20 und der 17. ordentlichen Sitzung vom 18.03.20 (Ferienausschuss) werden einstimmig angenommen. Die Beschlusskontrollen sind erfolgt.

TOP 3.2) Informationen und Anfragen

Der Dekan, Prof. Dr. Kulke, informiert, dass

- auf der gestrigen AS-Sitzung die Zuweisung, Freigabe und Zweckbestimmung der W3-S-Professur für „Humangeographie mit dem Schwerpunkt raumbezogener sozialwissenschaftlicher Infrastrukturforschung“ am Geographischen Institut (gemeinsame Berufung mit dem Leibniz-Institut für raumbezogene Sozialforschung, IRS) beschlossen wurde. Dagegen konnte aufgrund der Länge der AS-Sitzung die fachspezifische Studien- und Prüfungsordnung für das Monobachelorstudium im Fach Chemie nicht mehr beschlossen werden. Dies soll im Mai nachgeholt werden.

- der Präsenznotbetrieb an der HU zumindest bis zum 04.05.20 andauern wird. Inwiefern es danach zu Lockerungen kommen kann, wird gegenwärtig noch mit der Senatsverwaltung abgestimmt. Eventuell könnten dann Lehrende unter Einhaltung sämtlicher Hygienevorschriften und Abstandsregeln ihre Büros aufsuchen, damit die digitale Lehre abgesichert werden kann. Dies wird dann auch noch mit den Instituten besprochen. Das Sommersemester 2020 soll daher soweit durchgeführt werden und als Semester, aber nicht als Fachsemester, gelten.
- die Frist für die Abgabe der Masterarbeiten bis zum 30.09.20 verlängert wurde.
- Der Struktur- und Entwicklungsplan 2021 erarbeitet werden soll und dazu Abstimmungen mit den Institutsdirektoren erfolgen werden.
- die neu Berufenen Frau Prof. Müller-Stähler (Institut für Chemie), Herr Prof. Hante (Institut für Mathematik) und Frau Prof. Jähmig (S-Professorin am Geographischen Institut) ihre Arbeit aufgenommen haben. Der Dekan heißt sie herzlich willkommen.
- am Geographischen Institut eine Umfrage unter den Studierenden zu ihrer gegenwärtigen Lage und zum Umgang mit digitaler Lehre stattgefunden hat. Herr Wandrei und Herr Hussels stellen die Ergebnisse ausführlich vor. Das Papier wird allen FR-Mitgliedern zugesandt und darf auch auf Nachfrage weitergeleitet werden.

Der Studiendekan, Prof. Pinkwart, und Frau Schäffer informieren, dass

- versucht wird, jeweils zeitnah über Neuerungen bezüglich der Durchführung der Lehre und der Prüfungen im Sommersemester 2020 zu informieren. Die Faktenlage ist allerdings nicht immer klar. Sobald verbindliche Aussagen getroffen werden können, werden diese umgehend kommuniziert.
- aufgrund der dynamischen Situation zum momentanen Zeitpunkt weder das Ende des Sommersemesters noch der Beginn des nächsten Wintersemesters feststeht.
- seitens VPL eine Handreichung zu Urheberrechtsfragen bezüglich der digitalen Lehre erarbeitet wird.
- Gelder für den Virtual Campus Berlin werden auf die Institute in Relation zu den digitalen Lehrangeboten, die im SoSe angeboten werden können, verteilt.
- das Lehrdeputat auch bei digitaler Lehre angerechnet werden soll. Dazu sollen noch zentrale Regelungen durch einen AS-Beschluss getroffen werden.
- an der HU eine für digitale Lehre gegründet wurde.
- im Erwin-Schrödinger-Zentrum 2 Hörsäle für die Aufzeichnung von Lehrveranstaltungen zur Verfügung stehen.
- seit gestern, mit der neuen Senatsverordnung, Präsenzprüfungen sowie Laborpraktika unter den gebotenen hygienischen Bedingungen ermöglicht werden sollen. Der Prüfungszeitraum für die Nachholtermine wird aktuell geplant und hoffentlich zeitnah bekannt gegeben.
- grundsätzlich asynchrone Lehre im digitalen Sommersemester 2020 empfehlenswert ist. Wenn die aktuellen Planungen der Lehre überwiegend synchrone Lehre vorsehen, wäre es empfehlenswert, diese durch asynchrone Teile zu ergänzen.

Prof. Plefka, Prodekan für Forschung, informiert, dass

- wegen der Corona-Krise auch die Entscheidungen in den Gremien der DFG nur sehr langsam möglich sind. Er hofft, dass dies keine Auswirkungen auf den SFB-Antrag FONDA haben wird.
- die 2. Förderphase für das Leibniz ScienceCampus GraFOx II bewilligt wurde. Seitens des Instituts für Physik ist Frau Prof. Dr. Fischer beteiligt.
- das Institut für Physik den Bericht zur Strukturplanung fertiggestellt hat und dem Dekanat vorlegen wird.

Prof. Peters gibt bezüglich der Notbetreuung von Kindern in Kitas und Schulen den Hinweis, dass der Senat von Berlin beschlossen hat, dass die 1-Eltern-Regelung erweitert wurde und z.B. Lehrende nun auch damit ein Platz zur Notbetreuung beanspruchen können.

Auf Nachfrage ergänzt der Dekan, dass zurzeit keine Neueinstellungen möglich sind. Anträge auf Verlängerungen und Einstellung von studentischen Hilfskräften sollen aber bearbeitet werden.

Herr Würfel bittet nochmal darauf aufmerksam zu machen, dass im AS besprochen wurde, dass in diesem Sommersemester keine Präsenz-Lehrveranstaltungen stattfinden. D. h., auch wenn die Senatsverwaltung dies wieder zulässt, soll die digitale Lehre weitergeführt werden. Der Dekan und Studiendekan äußern, dass hierzu keine genauen Aussagen vorliegen und derzeit auch nicht möglich sind.

Frau Schäffer informiert auf Nachfrage, dass die Mitarbeiterinnen in den Prüfungsbüros wieder vor Ort sein werden, wenn auch vereinzelt, sobald es Ausnahmen im Präsenznotbetrieb zulassen.

TOP 3.3) Befürwortung der Weiterführung des Interdisziplinären Zentrums für Bildungsforschung (IZBF) (Vorlage 23/20)

Prof. Ziegler, Direktor des IZBF, Institut für Psychologie, erläutert die Vorlage.

Beschluss FR MNF - 01/18 – 22.04.2020

Der FR der MNF befürwortet die Weiterführung des Interdisziplinären Zentrums für Bildungsforschung (IZBF) als Interdisziplinäres Zentrum Typ 3 (Besondere interdisziplinäre Formate) für weitere 2 Jahre (2021-2022).

16 : 0 : 1

TOP 3.4) Beschluss des geänderten Lehrangebots für das Sommersemester 2020 im Rahmen des digitalen Semesters für die Institute Chemie, Informatik, Mathematik, Physik und das Geographischen Institut (Vorlage 24/20)

Der Studiendekan, Prof. Pinkwart, erläutert die Vorlage.

Beschluss FR MNF - 02/18 – 22.04.2020

Der FR der MNF beschließt das geänderte Lehrangebot der Institute für Chemie, Informatik, Mathematik, Physik und des Geographischen Instituts für das Sommersemester 2020.

17 : 0 : 0

TOP 3.5) Festlegung von Zielzahlen für die Module des überfachlichen Wahlpflichtbereichs (Vorlage 25/20)

Prof. Pinkwart, Studiendekan, erläutert die Vorlage.

Beschluss FR MNF - 03/18 – 22.04.2020

Der FR der MNF legt für die Module des überfachlichen Wahlpflichtbereichs die Zielzahlen gemäß der Anlage ab dem Wintersemester 2020/21 fest. Diese Festlegung gilt bis auf weiteres. Änderungen bedürfen eines erneuten Beschlusses des Fakultätsrats.

17 : 0 : 0

TOP 3.6) Verschiedenes

entfällt.

Prof. Dr. Elmar Kulke
Dekan

Frau Riedel
Protokollantin